

A person is shown from the back, holding a silver compass. The background is a bright green field under a cloudy sky. The image is overlaid with a large green 'X' shape.

ORIENTIERUNG LOHNT SICH IMMER!

Die Kostenrechnung ist auch in Kleinbetrieben ein ausgezeichnetes Instrument der Rentabilitätsverbesserung und Überlebenssicherung

Die Kostenrechnung ist in mittleren und größeren Betrieben mit betriebswirtschaftlich ausgebildeten Mitarbeitern ein fester Bestandteil der Unternehmensführung.

In Klein- und Kleinstbetrieben hingegen ist eine funktionierende Kostenrechnung nur selten oder nur ansatzweise anzutreffen.

Gründe für diese Zurückhaltung lassen sich leicht finden, so z. B.

- ✦ Der Aufbau einer Kostenrechnung ist zu teuer – das kann sich ein kleiner Betrieb nicht leisten.
- ✦ Kostenrechnung ist nur etwas für größere Unternehmen, die hierfür eigene Fachkräfte haben.
- ✦ Kostenrechnung ist zu kompliziert – dafür habe ich als Unternehmer sowieso keine Zeit.
- ✦ Handwerksbetriebe führen an, dass der Preis durch die bestehende Konkurrenzsituation nach oben begrenzt ist. So könne ein Bäcker für seine auch noch so guten Brezeln nicht 80 Cent verlangen, wenn die übrigen Bäckereien diese für 60 Cent verkaufen. Da helfe weder eine Kostenrechnung noch eine überzeugende Begründung dafür, dass die eigene Brezel eigentlich 80 Cent kosten müsste.

Es ließen sich noch einige Gründe auflisten, die auf den ersten Blick gegen die Einführung einer Kostenrechnung im Betrieb sprechen.

Weshalb sollte aber dann überhaupt noch an eine Kostenrechnung gedacht werden?

Im Wirtschaftsleben ist derjenige der Stärkere, der nicht ausschließlich auf die Vorgaben des Marktes reagieren muss, sondern selbst agieren kann!



Ein Beispiel mag das verdeutlichen:

Ein Malergeschäft mit 5 Mitarbeitern erzielt in den letzten 3 Jahren einen immer spärlicheren Gewinn, obgleich die Auftragslage als gut eingeschätzt werden kann. Auffällig dabei ist, dass immer mehr Arbeiten nur noch zum Festpreis zu bekommen sind.

Eine Vor- und Nachkalkulation erfolgt überschlägig durch den Chef selbst. Die langjährigen Mitarbeiter sind sehr berufserfahren, werden jedoch weder bei der Angebotsabgabe noch bei der laufenden Arbeitsfortschrittskontrolle beteiligt.

Lösung: Schon durch den Aufbau einer einfachen Kostenrechnung können die Angebote sicherer kalkuliert und die Arbeitsdurchführung wesentlich effektiver gesteuert werden (Soll-Ist-Vergleich der Arbeitszeiten; lfd. Kontrolle und Möglichkeiten, noch während der Ausführungsarbeiten korrigierend einzugreifen; Übertragung der Ausführungssteuerung auf die qualifizierten Mitarbeiter).

Die Praxis bestätigt uns immer wieder, dass schon nach Einführung einer einfachen Kostenrechnung im Betrieb die Gewinne unserer Mandanten sich deutlich nach oben bewegen.

Wir sind sicher, dass sich auch Ihre Gewinne noch erheblich steigern lassen.

Das rechnet sich für Sie: versprochen!

Gerne erklären wir Ihnen die Details in einem unverbindlichen, persönlichen und für Sie kostenlosen Erstgespräch.

Willi S. Huber

Diplom-Kaufmann, Univ.,
Steuerberater,
Vereidigter Buchprüfer

ws.huber@hecht-friedemann.de

